

XV. — EIN NEUER LIOTHRIPS (UZEL) [ORD. THYSANOPTERA]
AUS DEN NIEDERLANDEN.

VON D^r. H. PRIESNER.

Unter dem von Herrn Konservator R. van Eecke in Leiden eingesandten Thysanopterenmaterial befand sich eine bisher unbekannte *Liothrips*-Art, welche in Alphen a. d. Rijn, zwischen den Zwiebeln von *Lilium pardalinum* samt Larven (28. VI. u. 12. VII. 1915) aufgefunden wurde.

Diese Art unterscheidet sich von *Liothrips bagnalli* Karny, dem sie durch die Kopfform und Färbung nahesteht, hauptsächlich durch die abweichende Fühlerbildung. Der Mundkegel ist nur wenig zugespitzt und erscheint bei manchen Exemplaren abgerundet, sodass man diese Art auch in das Genus *Gynaicothrips* Zimm. stellen könnte, sie ist aber auch von allen *Gynaicothrips*-Arten, die bisher beschrieben wurden, spezifisch verschieden, scheint sich wohl *cognatus* Karny und *tristis* Karny aus Java am meisten zu nähern. Ich nenne sie:

Liothrips vaneecke n. sp.

♀: Körperfärbung schwarzbraun, unreife Stücke heller, braun oder gelbbraun. Schenkel wie der Körper gefärbt, Vorderschienen gelb, vor der Mitte nicht oder nur schwach getrübt, Mittel- und Hinterschienen braun, an der Spitze breit gelb. Tarsen gelb. An den Fühlern das erste, zweite, siebente und achte Glied braungrau, das dritte rein gelb oder aber an der Spitze undeutlich getrübt, das fünfte gelb, an der Spitze schwach getrübt, das sechste nur an der Basis gelb, übrigens braungrau. Vorderflügel schwach aber deutlich grau getrübt, die dem Hinterrande des Flügels genäherte Längsader grau, stark hervortretend. Hinterflügel gegen die Spitze undeutlich grau getrübt.

Kopf um 0.2—0.3 mehr lang als breit, an den Seiten anfangs gleichbreit oder nach hinten nur undeutlich, im hinteren Viertel stärker verengt, ähnlich, wie bei *L. bagnalli* Ka. geformt. Mundkegel den Hinterrand des Prothorax ganz oder fast erreichend, (bei nicht gequetschten Exemplaren) an der Spitze etwas abgerundet erscheinend; Oberlippe jedoch spitzig. Ocellen ähnlich wie bei *L. bagnalli*. Postokularborsten, lang, hell, scharfspitzig oder nur undeutlich abgestumpft; sie stehen nicht weit hinter den Netzaugen. Fühler verhältnismässig kurz, ungefähr um 0.8 mehr lang als der Kopf. Das zweite Fühlerglied länger als das erste und kürzer als das dritte, dieses am längsten von allen Gliedern,

das vierte kürzer als das vorhergehende, kürzer als bei den verwandten Arten, nur um 0.8 länger als breit, das fünfte und sechste Glied kürzer als das vierte, untereinander fast gleich lang. Das vierte Fühlerglied ist seitlich ziemlich stark gerundet, an der Basis stark eingeschnürt, fast gestielt erscheinend, das dritte ist seitlich geradlinig.

Beine einfach, nur bei gequetschtem Vorder-Tarsus tritt die zahnchenförmige Klaue hervor, die einen Zahn vortäuschen könnte.

Prothorax am Vorderrande mit vier nur mässig langen, braunen, spitzigen Borsten, an den Seiten mit je einer gekrümmten, dunkelbraunen, viel längeren Borste, an den Hinterecken mit jederseits zwei sehr langen, gebogenen, dunklen und spitzigen Borsten. Prothorax um 0.4—0.5 kürzer als der Kopf.

Der Pterothorax ist ungefähr quadratisch, breiter als der Prothorax; Vorderflügel mit zirka 9—10 eingeschalteten Fransen. Die langen Borsten an den Seiten des Abdomens sind wie bei *L. bagnalli* angeordnet, gelblich oder braun und sämtlich scharfspitzig. Tubus um 0.04—0.1 kürzer als der Kopf, an der Basis um 0.8—0.9 breiter als an der Spitze.

Körpermaasse: Fühler, 1. Glied 0.043 mm lang, an der Basis 0.049, an der Spitze 0.038 mm breit; 2. Gl. 0.062—0.065 mm lang, 0.038 mm breit; 3. Gl. 0.081 mm lang, 0.038 mm breit; 4. Gl. 0.073 mm lang, 0.042 mm breit; 5. Gl. 0.07 mm lang, 0.042 mm breit; 6. Gl. 0.07 mm lang, 0.041 mm breit; 7. Gl. 0.065 mm lang, 0.032—0.034 mm breit; 8. Gl. 0.038 mm lang, an der Schmalseite 0.005, an der Breitseite 0.019—0.022 mm breit. Kopf 0.272 mm lang, 0.218 mm breit. Prothorax 0.153 mm lang, 0.374 mm breit. Pterothorax 0.46 mm lang, 0.459 mm breit. Abdomen zirka 0.75—0.8 mm lang, am 3 Segment 0.51 mm breit. Tubus 0.247 mm lang, an der Basis 0.096, an der Spitze 0.051 mm breit. Flügel zirka 1.054—1.105 mm lang.

Gesamtlänge: 2.16—2.24 mm. ♂: kleiner und schmaler, etwas heller gefärbt, sonst wie das ♀.

Zur Beschreibung lagen mir 9 ♀♀ u. 6 ♂♂ vor..

Typen: In Coll. Mus. Leiden.